

Willow Creek THEATRE

Verzweifelter Prediger

Von Jeff Berryman

VERZWEIFELTER PREDIGER

von Jeff Berryman

Best.-Nr.: V101

Es ist nach Mitternacht – Pastor Curtis ist an seinem Schreibtisch über eine Bergung von Papier und Bibelkommentaren eingeschlafen. So findet ihn seine Frau Jamie, die anhand verworfener Predigtnotizen seine Frustration wahrnimmt. Nachdem sie ihn aus seinem Angsttraum, den er als Traum vieler Prediger beschreibt, geweckt hat, entdeckt sie, dass er eine Predigt aus dem Internet herunterladen wollte. Jamie hilft ihm – durch ihre weise Reaktion – seine Predigt fortzusetzen.

Angeschnittene Themen: Angst zu versagen; der Druck, unter dem Prediger stehen; Frauen, das hilft durchzuhalten

Schauspieler: 1 Frau, 1 Mann

Originally published in the U.S.A. under the title: Desperate Preacher

Written by Jeff Berryman

© by Willow Creek Association, South Barrington, Illinois

Original title: Desperate Preacher

Geschrieben von Jeff Berryman

© by Willow Creek Association, South Barrington, Illinois

© 2006 der deutschen Ausgabe

Willow Medien GmbH, Wingert 18, 35396 Gießen

Übersetzung: Willow Creek Deutschland

Satz: Willow Creek Deutschland

Published under a license from Willow Creek Association.

Herausgegeben mit Genehmigung der Willow Creek Association.

Aufführungslizenz für die Gemeinde

Mit dem Kauf eines Theaterstückes erwerben Sie automatisch auch die Aufführungsrechte für Ihre Ortsgemeinde zur unbegrenzten Verwendung des Stückes, sofern es in Ihren regulären Gottesdiensten oder Ihrer nichtkommerziellen Veranstaltung aufgeführt wird. Die Aufführungslizenz wird auf den Namen Ihrer Ortsgemeinde ausgestellt. Vervielfältigung der Stücke durch Fotokopie ist nur gestattet für die einzelnen Schauspieler Ihrer Ortsgemeinde. Weitergabe und/oder Verkauf an andere Gemeinden/Organisationen sind nicht gestattet. Die Verwendung der Theaterstücke für Fernsehen, Radio oder andere kommerzielle Zwecke ist verboten.

Die Theaterstücke, inkl. Regieanweisung und Aufführungslizenz, können aus verwaltungstechnischen Gründen nur direkt bei Willow Medien GmbH bestellt werden.

Verzweifelter Prediger

Das Licht fällt auf einen Mann, der an einem Schreibtisch schläft. Das ist CURTIS. Um ihn herum verteilt sind Bücher, Papiere, Akten, ein Stapel schmutziger Teller, mehrere Kaffeebecher, einige leere Coladosen. Auf dem Boden liegt, sofall, auf dem Schreibtisch steht ein Laptop. Auf seinem Schoß stapeln sich nicht wenige, als vier große aufgeschlagene Bücher. Jedes hat die Größe eines großen Bandes. Es sind verschiedene griechisch-deutsche Wörterbücher, Bibelhandbücher, Konkordanzen, etc.

Im Hintergrund hören wir den Schlag einer Uhr. Wir zählen zwölf Schläge. Während die Uhr schlägt, betritt die Frau des Mannes, JAMIE, die Bühne. Sie trägt einen Morgenrock und Pantoffel. Ihr Haar ist aufgesteckt. Sie blinzt zu ihrem Mann hinüber, geht zu ihm hin und überlegt, ob sie ihn zu wecken hat.

CURTIS: (mit gedämpfter Stimme) Nicht ... nicht ... du kümmerst dich nicht, es ist dir egal, es ist dir egal ...

(Während er auch weiterhin unzusammenhängendes Zeug murmelt, betrachtet sie das Chaos im Raum. Sie bückt sich und hebt ein Blatt Papier vom Boden auf.)

JAMIE: (liest) Elise wähle Köpfe, und erduldet: Problematische prophetische Passagen. Elise wähle Köpfe, und erduldet: Die Bedeutung von Respekt. Gott tut seltsame Dinge.

(Sie lässt das Blatt sinken, hebt ein anderes auf. CURTIS träumt.)

CURTIS: Nein ... nein, Herr ... untergehen ... das Schiff ... es geht ... (Seine Stimme verklingt.)

JAMIE: (liest erneut) Vortausendjährige, postmoderne Formen kritisch beschnittener exegetischer Praktiken werden häufig vertreten von ...

(In diesem Augenblick intensiviert sich der Traum.)

CURTIS: Nein, Herr ... nein, lass uns nicht ertrinken. Wir gehen unter! Wir gehen unter! WIR GEHEN ... (JAMIE geht zu ihm.)

JAMIE: Curt? Liebling?

CURTIS: (klammert sich verzweifelt an sie) UNTERGEHEN! DIR IST DAS GANZ EGAL! DAS SCHIFF BRICHT AUSEINANDER! WIR WERDEN ERTRINKEN! WIR ...

JAMIE: (schüttelt ihn) Curt! CURT! (CURTIS hört abrupt auf und blickt sie verschlafen an.)

CURTIS: Herr?